

# STADT ILLNAU-EFFRETIKON

Agasul · Bietenholz · Bisikon · Effretikon · First · Horben · Illnau  
Kemleten · Luckhausen · Mesikon · Ober-Kemttal · Ottikon

## AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DER SCHULPFLEGE ILLNAU-EFFRETIKON

Sitzung vom 26. Januar 2004

Gesch. Nr.

### **29.5. Schulwesen.- Versuchsweise Weiterführung von Blockzeiten an der Unterstufe der Primarschule**

---

#### **A n t r a g**

#### **Der Grosse Gemeinderat**

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26, Ziffer 3, der neuen Gemeindeordnung -

#### **b e s c h l i e s s t :**

1. Die Weiterführung des Blockzeitenunterrichtes an der Unterstufe Illnau, Effretikon und an den Aussenwachten Ottikon und Bisikon wird für das Schuljahr 2004/05 bewilligt.
2. Für die Kosten wird ein Rahmenkredit von Fr. 83'000.00 zulasten der Laufenden Rechnung (Jahresrechnungen 2004 und 2005) bewilligt.
3. Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.
4. Mit der Durchführung wird die Schulpflege beauftragt.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a) den Stadtrat, zweifach;
  - b) die Schulpflege, dreifach, zum Vollzug
  - c) die Finanzverwaltung.

-----

## W e i s u n g

### 1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat hat am 5. November 1998 auf Antrag von Schulpflege und Stadtrat für die Einführung des Blockzeitenunterrichtes (ohne Illnau) für die Dauer von drei Schuljahren (1999/2000 – 2001/2002) einen Kredit von Fr. 170'000.00 bewilligt.

Am 21. Februar 2002 bewilligte das Parlament für die Schuljahre 2002/03 und 2003/04 einen weiteren Kredit von Fr. 155'000.00.

Damals wurde davon ausgegangen, dass mit dem neuen Volksschulgesetz gesetzliche Vorschriften zur Führung von Blockzeiten geschaffen und somit der definitiven Einführung von Blockzeiten nichts mehr im Wege stehen würde.

Das Zürcher Stimmvolk lehnte aber die Volksschulreform ab.

Bedingt durch diese Ausgangslage, setzte die Schulpflege eine Arbeitsgruppe ein, mit dem Auftrag die Weiterführung des Blockzeitenunterrichtes an der Unterstufe ab dem Schuljahr 2004/05 zu prüfen. Mit dem Sanierungsprogramm 04 des Regierungsrates und der Streichung des Unterrichtes in Biblischer Geschichte an der Primarschule, wurde die Ausgangslage erneut geändert.

Die Schulpflege möchte daher die jetzige Regelung mit dem 3-Lektionen-Modell um ein weiteres Schuljahr verlängern und die Einführung eines 4-Lektionen-Modells auf Beginn des Schuljahres 2005/06 prüfen und zu gegebener Zeit beantragen.

### 2. Schuljahr 2004/05

Der Blockzeitenunterricht 2004/05 erfährt praktisch keine Änderungen.

- Die wöchentliche Lektionenzahl der Kinder der 1. und 2. Klasse bleibt wie gehabt, d.h.
  1. Klasse von 19 (Pflichtstunden) um 2 Blockzeitenstunden auf 21 Lektionen
  2. Klasse von 22 (Pflichtstunden) um 1 Blockzeitenstunde auf 23 Lektionen
  3. Klasse bleibt bei 25 Lektionen
- Die Unterrichtsverpflichtung der Unterstufenlehrkräfte beträgt 29 Lektionen.
- Der Halbklassenunterricht (Parallelisierung) wird um 1 Lektion gekürzt. (neu)
- Durch Fachlehrkräfte können folgende Fächer erteilt werden:
  1. Klasse: maximal 2 Lektionen / Woche  
(ausgewählt aus 1 Lektion Sport und/oder 1 Lektion musisches Gestalten)
  2. Klasse: maximal 1 Lektion / Woche  
(ausgewählt aus 1 Lektion Sport oder 1 Lektion musisches Gestalten)
  3. Klasse: maximal 1 Lektion / Woche  
(keine Fachlehrerstunden; Unterricht wird durch Klassenlehrkraft erteilt).

### 3. Kosten

Die Besoldung der Fachlehrerstunden geht voll zulasten der Stadt.

Schuljahr 2004/05:

- |                                                                                  |                    |
|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| – 6 erste Klassen à 2 Lektionen (musisches Gestalten, Sport)<br>à Fr. 3500.00    | Fr. 42000.00       |
| – 5 zweite Klassen à 1 Lektion (musisches Gestalten<br>oder Sport) à Fr. 3500.00 | Fr. 17500.00       |
| – Aussenwachen, Sonderklasse D<br>max. 4 Lektionen à Fr. 3'500.00                | Fr. 14000.00       |
| – Sozialabgaben:                                                                 | <u>Fr. 6000.00</u> |

**Total**

**Fr. 79500.00**

Der Rahmenkredit für das Schuljahr 2004/05 beträgt somit Fr. 79500.00 zuzüglich Lehrmittel- und Materialkosten von ca. Fr. 3500.00; Gesamtkredit: Fr. 83000.00.

### 5. Schlussbemerkung

Die bisherigen Erfahrungen mit dem Blockzeitenunterricht sind durchwegs positiv. Dies bestätigen auch die Eltern und Lehrkräfte.

Von den Eltern und teilweise auch von den Lehrkräften wäre aber ein 4-Lektionen-Modell erwünscht. Die Schulpflege wird daher, unter Berücksichtigung der neuen Rahmenbedingungen, ein solches Modell ausarbeiten und die Einführung ab dem Schuljahr 2005/06 beantragen.

Die Schulpflege ersucht den Stadtrat und Grossen Gemeinderat, der versuchsweisen Weiterführung des Blockzeitenunterrichtes zuzustimmen.

8307 Effretikon, 2. Februar 2004

Der STADTRAT beantragt  
Zustimmung.

SCHULPFLEGE ILLNAU-EFFRETIKON  
Präsidentin:

Sekretär:

19. Feb. 2004

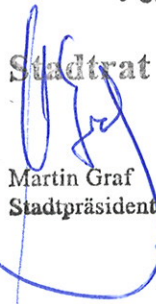


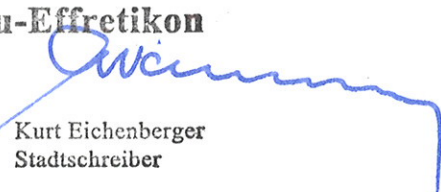
E. Klossner-Locher



F. Höhener

Stadtrat Illnau-Effretikon

  
Martin Graf  
Stadtpräsident

  
Kurt Eichenberger  
Stadtschreiber

Versandt:

24. Feb. 2004